

Deutschland-Raubling: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 196/2023 11/10/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Raubling

Postanschrift: Bahnhofstraße 31

Ort: Raubling

NUTS-Code: DE21K Rosenheim, Landkreis

Postleitzahl: 83064

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Gemeind Raubling

E-Mail: j.millauer@raubling.de

Telefon: +49 80358705-28

Fax: +49 80351729

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.raubling.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

RAUMS_HLS_BvA

Referenznummer der Bekanntmachung: RAUMS_HLS_BvA

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gegenstand der Ausschreibung ist Vergabe von freiberuflichen Leistungen /

Planungsleistungen nach § 55 HOAI Technische Gebäudeausrüstung für die LPH 1 - bis LPH 9 für die Anlagengruppen 1-3 für den Ersatzneubau BA_I der Michael-Ende-Schule

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 247 887,64 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE21K Rosenheim, Landkreis

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Raubling Bahnhofstraße 31 83064 Raubling

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Vor dem Hintergrund aktueller und zukünftiger Veränderungen im Schulwesen sowie unter Berücksichtigung eines anstehenden Sanierungsbedarfs beabsichtigt die Gemeinde Raubling den aus dem Jahr 1956 stammenden ältesten Bauteil der Michael-Ende Schule in Raubling durch einen erweiterten Neubau zu ersetzen.

Bei dem abzubrechenden Gebäudeteil handelt es sich um den eingeschossigen, teilunterkellerten Bauteil 5 südlich des Schulhofs. Die Bestandserfassung und Voruntersuchung hat gezeigt, dass im Schulhaus Raubling bei den Unterrichts- und Fachräumen ca. 390m² Fläche fehlen im Vergleich zu dem nach den Förderrichtlinien der Bayer. Staatsregierung angegebenen Basissatz für den schulischen Bedarf. Hinzu kommt ein weiterer Flächenbedarf für die Ausweitung des Ganztagsangebots mit Mittagsversorgung (OGTS, Mensa) und Reserven für eine mögliche Umstrukturierung der Klassenverteilung auf die verschiedenen Standorte der Grundschule Raubling. Erste Überlegungen sahen zur Realisierung der benötigten Unterrichtsflächen eine Aufstockung des Bauteils 5 vor. Feuchtigkeitschäden im Untergeschoss und eine eingeschränkte Erweiterungsmöglichkeit und Nutzungsanpassung haben jedoch im Vorfeld im Gemeinderat zur Entscheidung für den Ersatzneubau geführt. Die Planungsleistungen der Objektplanung Gebäude befinden sich derzeit in der Vorentwurfsplanung, es werden nunmehr die dazugehörigen Fachplanerleistungen benötigt.

Gegenstand der vorliegenden Vergabe sind hierfür die Planungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung nach § 55 HOAI für die LPH 1-9 der Anlagengruppen 1-3.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung betrauten Personals und dessen qualitative Herangehensweise / Gewichtung: 60

Preis - Gewichtung: 40

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung mit Optionen, zunächst LPH 1 - 4 daran anschließend optional und vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel die LPH 5 - 7, sowie optional und in Abhängigkeit der Zusage zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn die LPH 8 - 9. Ggf. können dabei die Abrufzeitpunkte mit einem zeitlichen Versatz von mehreren Monaten sein. Mit den Leistungen der LPH 1 ist unmittelbar nach Zuschlagserteilung zu beginnen.

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 129-406723](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

RAUMS_HLS

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

27/09/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: HLS-Tec Piendl Planungsgesellschaft mbH

Postanschrift: Rupertstraße 4a

Ort: Traunstein

NUTS-Code: DE21M Traunstein

Postleitzahl: 83278

Land: Deutschland

E-Mail: sekretariat@piendl-hls.de

Telefon: +49 86190949-30

Fax: +49 86190949-355

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 247 887,64 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Siehe Vergabeunterlagen

Bekanntmachungs-ID: CXP4YB261NP

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Raubling

Postanschrift: Bahnhofstraße 31

Ort: Raubling

Postleitzahl: 83064

Land: Deutschland

E-Mail: j.millauer@raubling.de

Telefon: +49 80358705-28

Fax: +49 80351729

Internet-Adresse: <https://www.raubling.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
06/10/2023